

## **Zum 1. April 2021 verabschieden wir Dr. Albrecht Uhlig in den wohlverdienten Ruhestand**

Dr. Uhlig ist ein langjähriger Tierarzt in der Klinik für Pferde und Fels in der Brandung der Pferde-Internistik. Bereits seit dem Studium der Veterinärmedizin ist er der Fakultät eng verbunden. Nach der Approbation schloss sich ein Forschungsstudium und 1983 der Erhalt der Promotion A an. 1983 wurde er als wissenschaftlicher Assistent in der Medizinischen Tierklinik angestellt, und leitete dort die Abteilung Pferde. Seine Assistenzzeit wurde ergänzt durch ein Zusatzstudium auf Kuba, im Rahmen einer bilateralen Forschungs Kooperation. 1987 folgte ein weiterer Studienaufenthalt auf Kuba, welcher auch Weiterbildungsveranstaltungen von Tierärzten auf dem Gebiet der Pferde- und Kälberkrankheiten und der klinischen Diagnostik beinhaltete. 1987 wurde Dr. Uhlig zum wissenschaftlichen Oberassistenten berufen, und war seitdem maßgeblich an der klinischen Ausbildung von Studierenden, der Betreuung von Patienten der Klinik und an Forschungsvorhaben beteiligt. Er erfüllte die Voraussetzungen für den Fachtierarzt für Innere Medizin (1992) und den Fachtierarzt für Pferde (2001) und erhielt auf beiden Gebieten die Weiterbildungsgenehmigung. Dr. Uhlig publizierte 88 wissenschaftliche Artikel, die v. a. Aspekte der inneren Medizin des Pferdes betreffen.

Dr. Uhlig erlebte in seiner Laufbahn aktiv viele Veränderungen in der Fakultät, zuletzt 2017 die Umstrukturierung der Großtierkliniken mit der Etablierung der Abteilung für Innere Medizin und Reproduktionsmedizin der Klinik für Pferde. Bis die Professur für Innere Medizin 2018 neu besetzt wurde, hielt er den Klinikbetrieb der Abteilung und die Lehre aufrecht, und ermöglichte einen nahtlosen Übergang. Seine Beiträge zur klinischen Lehre an der Fakultät sind enorm, und er ist ein beliebter Dozent und Ansprechpartner für Studierende. Seine Kompetenz, seine unaufgeregte aber bestimmte Art und sein Enthusiasmus für die Lehre kommen auch den AssistentInnen der Klinik für Pferde zugute, und seine Freude an der Arbeit „mit den jungen Leuten“ betont er häufig. Neben der klinischen Ausbildung betreute er auch lange das Ausbildungsprogramm zur TierpflegerIn. Außerhalb der Klinik war Dr. Uhlig sehr lange in verschiedenen Gremien der der Sächsischen Landestierärztekammer aktiv tätig, so hat er entscheidend für die Weiterbildung der TierärztInnen mitgewirkt. Sein umfangreiches Wissen hat er auch bei der FN eingebracht.

Wir wünschen Dr. Uhlig alles Gute für die kommenden Jahre und viel Freude auf der Koppel mit seinen Pferden!

Wir vermissen dich!